

# Neptun SCS1 dry

Sohlenreinigungsanlage

## WICHTIG – ZUERST LESEN

**Nehmen Sie die Maschine erst in Betrieb, nachdem Sie diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Mit der HEUTE®-Trocken-Sohlenreinigungsanlage Neptun SCS1 dry werden verschmutzte Sohlen von Arbeitsschuhen und Stiefeln gereinigt. HEUTE®-Trocken-Sohlenreinigungsanlagen sind gemäß den aktuellen Sicherheitsbestimmungen gebaut und geprüft. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden. Für Schäden, die durch das Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus entstehende Personen- und Sachschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bei Problemen wenden Sie sich bitte umgehend an unsere Serviceabteilung.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

HEUTE® Neptun SCS 1 Trocken-Sohlenreinigungsanlagen dienen der äußeren Reinigung von geschlossenen Schuhen und Stiefeln mittels elektrisch angetriebener Bürsten. Ein anderer Einsatz ist nicht zulässig! Es sind ausschließlich die vom Hersteller für die Maschinen freigegebenen Ersatzteile zu verwenden. Der Betrieb ist nur in geschlossenen Räumen unter Beachtung der Vorschriften im Abschnitt „Sicherheitshinweise“ zulässig.

Ein Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung ist nicht zulässig.

## Vorhersehbare Fehlanwendung

Die Sohlenreinigungsmaschine eignet sich grundsätzlich nicht im Fall von:

- Reinigung, Säuberung und Pflege von menschlichen Körperteilen und Gegenständen, die kein Schuhwerk sind.
- Einsatz als handwerkliches Gerät zur Bearbeitung von Oberflächen
- Benutzung unter Zugabe von Flüssigkeiten – die Maschine ist ausschließlich für den Trockenbetrieb ausgelegt

## Sicherheitshinweise



Lesen Sie die Betriebsanleitung gewissenhaft durch und beachten Sie die Hinweise zur Inbetriebnahme und des Gebrauchs.

Die Maschine darf nicht geändert oder umgebaut werden, da dies u.a. zu Risiken wie Kurzschluss, elektrischem Schlag, Brand führen kann. Wartung und Reparatur dürfen nur durch hierzu autorisierte Personen unter Verwendung von Originalteilen durchgeführt werden. Bei Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen oder bei nicht genehmigten Änderungen an der Maschine erlischt sofort die Konformitätserklärung des Herstellers/Inverkehrbringers und das CE Zeichen.

Verwenden Sie die Maschine nur in geschlossenen Räumen.

Ein Betrieb ist nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 0° C und 40° C zulässig.

Die Maschine ist nicht für den ununterbrochenen Dauerbetrieb geeignet. Beachten Sie unbedingt die auf Seite 9 (Technische Daten) angegebenen Werte zur Kurzbetriebszeit (KB).



Benutzen Sie die Maschine nicht weiter, wenn die Reinigungsbürsten verschlissen sind. Dies kann zu Sachbeschädigungen der Schuhe führen. Die Bürsten sind durch eine fachkundige Person zu ersetzen.



Der Aufbau entspricht der Schutzklasse IP55. Die Spannungsversorgung ist dreiphasig 400 V + Erdung - Leistung: 0,75 kW. Hierbei sind die konkreten Angaben auf dem Fabrikationsschild zu beachten!



Bei der Benutzung kann sich der Motor auf bis zu 90° C erhitzen. Fassen Sie den heißen Motor nicht ohne Schutzhandschuhe an.



Eine Benutzung durch Kinder, insbesondere unbeaufsichtigt, ist auszuschließen. Achten Sie darauf, dass jeglicher Kontakt der Maschine durch (Haus-) Tiere ausgeschlossen ist.

Beachten Sie unbedingt, dass bei der Benutzung der Walzenbürsten keine Schnürsenkel, Laschen, Bänder an den Seiten der Schuhe/Stiefel in Bodennähe herunter reichen dürfen. Diese können von den Walzenbürsten erfasst werden und es kann zu Verletzungen und Beschädigung des Schuhwerkes kommen.



Ziehen Sie grundsätzlich vor Reinigungs-, Service- und Reparaturarbeiten den Netzstecker. Benutzen Sie die Maschine nicht weiter, wenn die Maschine oder der Schaltschrank mit Verkabelung beschädigt ist.



Achten Sie auf ebenerdige Aufstellung.

Betreten und benutzen Sie die Maschine nur mit für die Trockenreinigung geeignetem geschlossenem Schuhwerk.

Die Maschine darf nur durchschritten werden. Hastige Bewegungen (Laufen) können zu Unfällen (Sturz) führen.

Unterstützen Sie den sicheren Stand beim Überschreiten grundsätzlich immer durch das Festhalten mit beiden Händen an den Handläufen.

Fassen Sie nicht während des laufenden Betriebs in die rotierenden Walzenbürsten.

Übermäßiger Anpressdruck während der Bürstenbenutzung kann zu Beschädigung der Schuhe / Stiefel führen!

Benutzen Sie die Maschine nicht weiter, wenn sich die Bürsten nicht mehr frei drehen und mögliche Fremdkörper die Funktion beeinträchtigen.

Für jegliche Personen- und Sachschäden, die sich aus einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung sowie Bedien- und/oder Anschlussfehler der Maschine ergeben, ist der Betreiber verantwortlich.

Beachten Sie in gewerblichen Einrichtungen die Betriebssicherheitsverordnung und Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel.

## Begrüßung

Sehr geehrter Kunde, wir danken Ihnen für den Kauf einer unserer HEUTE®-Industrie-Sohlenreinigungsmaschinen. Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben, durch das Sie – richtige Benutzung vorausgesetzt – viele Jahre saubere Ergebnisse erzielen werden.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine, die wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung enthält. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

## Lieferumfang

Sohlenreinigungsmaschine, Schaltschrank, Bedienungsanleitung.

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt der Hersteller, dass die nachfolgend beschriebenen Maschinen des Typs Neptun SCS1 dry den folgenden Bestimmungen entsprechen:

- Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)

Dokumentationsbevollmächtigter Steffen Moersch,  
Anschrift wie Hersteller.



Christian Löwe, Geschäftsführer  
HEUTE Maschinenfabrik GmbH & Co. KG

## Umweltschutz

### Entsorgung Transportverpackung

Die Verpackungsmaterialien Ihrer neuen Maschine sind umweltverträglich und wiederverwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Die Verpackung darf nicht spielenden Kindern überlassen werden. Es besteht Erstickungsgefahr durch die Kartonage und die Folien.

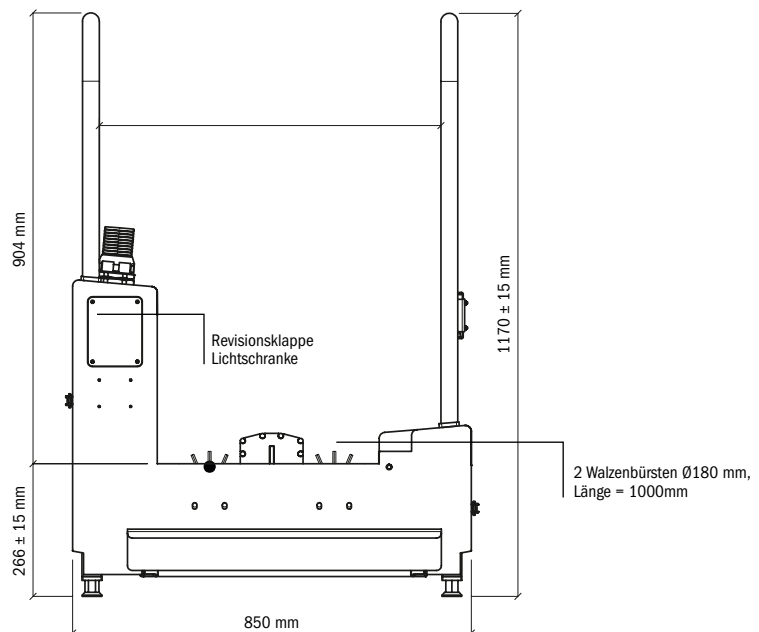
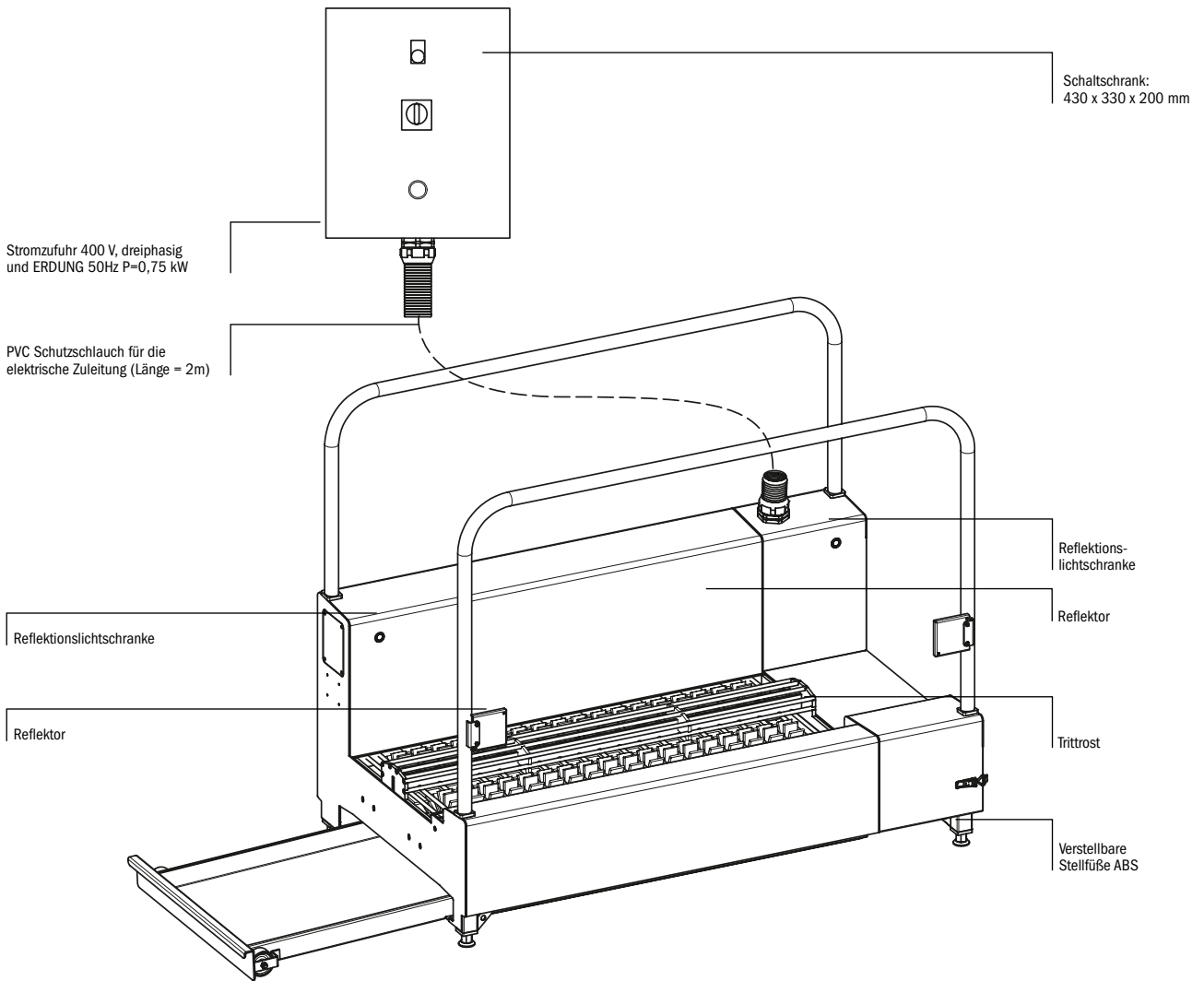
### Entsorgung Produkt

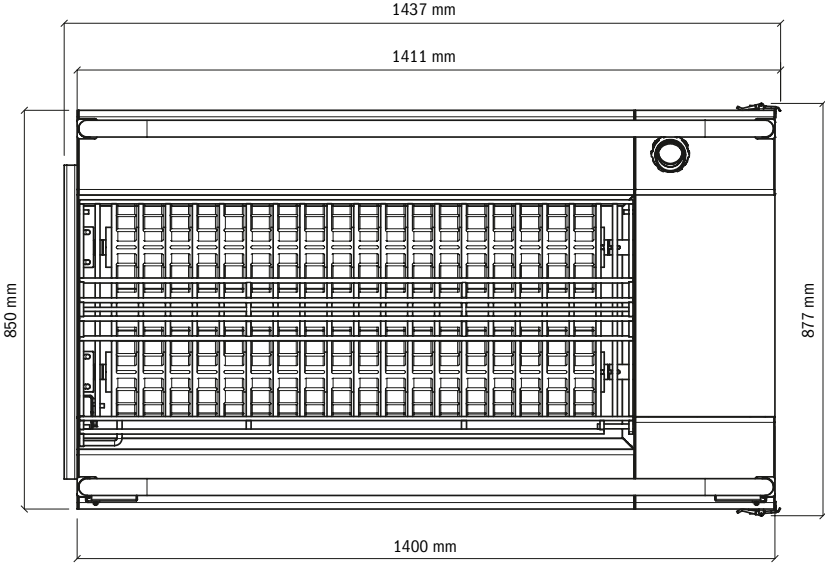
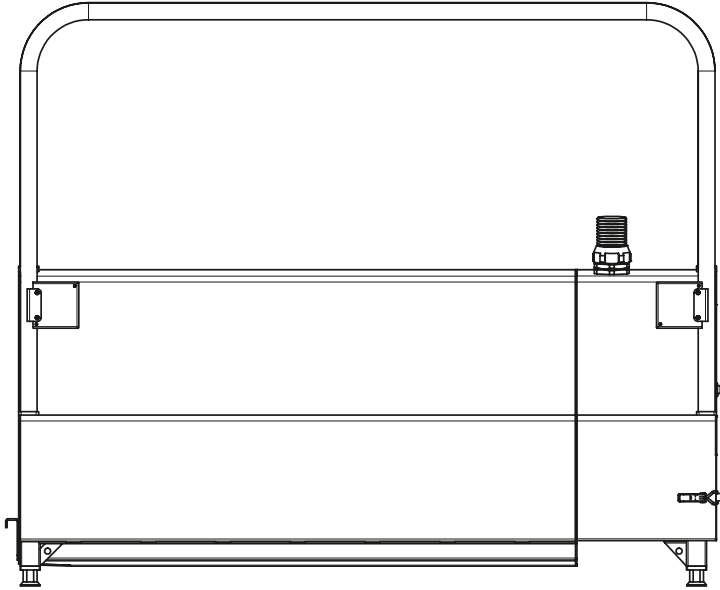
Altgeräte, die nicht mehr benutzt werden, sind kein wertloser Abfall. Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Verantwortlichen in Ihrer Firma, bzw. Ihrer Gemeindeverwaltung.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Wichtig – zuerst lesen</b>	<b>2</b>
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	<b>2</b>
<b>Vorhersehbare Fehlanwendung</b>	<b>2</b>
<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>2</b>
<b>Begrüßung</b>	<b>3</b>
<b>Lieferumfang</b>	<b>3</b>
<b>Konformitätserklärung</b>	<b>3</b>
<b>Umweltschutz</b>	<b>3</b>
<b>Übersicht</b>	<b>4</b>
<b>Installation und Inbetriebnahme</b>	<b>6</b>
Generelle Informationen	6
Transport und Aufstellung	6
Elektrischer Anschluss	6
Vorsichtsmaßnahmen bei Inbetriebnahme	6
<b>Betrieb</b>	<b>6</b>
Reinigungsprinzip	6
<b>Service und Wartung</b>	<b>7</b>
Kontrolle	7
Reinigung	7
Wartung	7
Empfehlung Serviceintervalle	7
Wechsel der Walzenbürste	7
Reinigung der Oberflächen	8
Reinigung der Bürsten	8
Demontage der Bürstenachse	8
Zugang zu den Getriebemotoren	9
<b>Fehlerbehebung</b>	<b>9</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>9</b>
<b>Schaltpläne</b>	<b>10</b>
<b>Teilezeichnungen</b>	<b>12</b>

# Maschinenübersicht





## Installation und Inbetriebnahme

### Generelle Informationen

Beachten Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Hinweise zum Schutz des VA-Gehäuses der Sohlenreinigungsanlage während der Lagerung, vor der Installation, Inbetriebnahme und dem Gebrauch.

- Setzen Sie das Gerät keinen äußeren Umwelteinflüssen wie Regen, Sonne, Frost aus. Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb im Innenbereich gedacht.
- Die VA-Oberfläche der Maschine darf nicht in Kontakt mit anderen Stählen kommen, damit keine Kontaktkorrosion auftritt (z.B. Kohlenstoffstählen, Stahlspänen, Werkzeugen zur Stahlbearbeitung)

### Transport und Aufstellung

Das Auspacken und der Transport an den Aufstellungsort der Maschine sollte wegen des Gewichtes und der Ausmaße von mindestens 2 Personen mit Hilfe von geeigneten Transporthilfsmitteln vorgenommen werden – Gewicht der Maschine ca. 175 kg.

Betreiben Sie die Maschine nur in geschlossenen Räumen. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl des Stellplatzes – erforderliches Bodenstandmaß 1430 x 877 mm – einen zum Betrieb notwendigen Stromanschluss (siehe weiterer Verlauf des Kapitels **Installation und Inbetriebnahme**). Beachten Sie bei der Aufstellung, dass die Schmutzschublade an der Stirnseite komplett ausgezogen werden kann. Die Fixierung des Schaltschrankes ist an geeigneter Stelle wandseitig vorzunehmen. Die Maschine muss auf einem waagerechten und rutschfesten Untergrund aufgestellt werden. Um einen sicheren Stand der Maschine zu gewährleisten, sind Unebenheiten des Bodens durch die Stellfüße unter Zuhilfenahme einer geeigneten Wasserwaage auszugleichen.

### Elektrischer Anschluss

- dreiphasig 400 V + Erdung - Leistung: 0,75 kW.
- Anschluss an die Klemme im Schaltschrank (siehe weiterer Verlauf des Kapitels **Technische Daten** > *Belegung Klemmleisten*).



**Beachten Sie unbedingt, dass die erforderliche Versorgungsspannung der Maschine mit der in Ihrem Land zur Verfügung gestellten Spannung übereinstimmt.**



**Die Versorgung der Maschine muss elektrisch gegen indirekte Kontakte geschützt sein:**

- Hochempfindliche Differenzstromschutzeinrichtung maximal 30 mA.
- Dieser Schutz muss an der Hausinstallation vorgesehen werden und gehört nicht zum Lieferumfang der Maschine.
- Der Schaltschrank sollte auf einer Höhe positioniert werden, die es ermöglicht, ihn leicht zu erreichen, d.h. ca. 1,2 m vom Boden.
- Einschalten und Prüfung der Rotationsrichtung der Bürsten.

### Vorsichtsmaßnahmen bei Inbetriebnahme



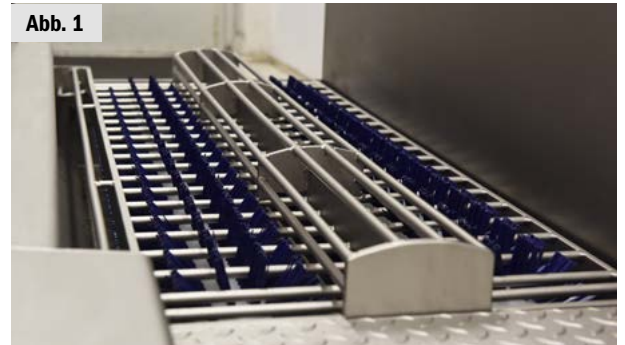
Entfernen oder blockieren Sie niemals die Verriegelungs-/Kontaktschalter am Gehäuse, die bei geschlossenem/abgesenktem Rost aktiviert sind. Im Falle einer Rostöffnung im laufenden Betrieb schaltet die Stromversorgung des Gerätes automatisch ab und verhindert ein weiteres Rotieren der Bürsten.

## Betrieb

### Reinigungsprinzip

- Reinigung der Laufprofile von Schuhen und Stiefeln mit Hilfe von horizontalen Walzenbürsten (Abb. 1).

Abb. 1

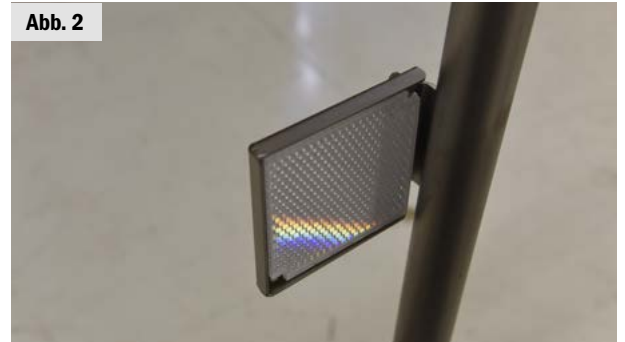


### Benutzung der Sohlenreinigungsfunktion

Die Sohlenreinigungsfunktion wird beim Durchschreiten (von beiden Seiten möglich) der Maschine mittels Auslösen eines optoelektronischen Signals (Lichtschranke) aktiviert (Abb. 2) und bewirkt:

- Rotation der Walzenbürsten (Antrieb durch Getriebemotor)
- Die Funktion stoppt, wenn die Lichtschranke nicht mehr belegt ist.

Abb. 2



### Einstellung der Rotationsdauer der Walzenbürsten

Die für den Reinigungsbetrieb gewünschte Rotationsdauer der beiden Walzenbürsten kann individuell mittels Zeitschaltuhren im Schaltschrank eingestellt werden (Abb. 3). Der ab Werk voreingestellte Wert beträgt 10 Sekunden.

Abb. 3



### Ordnungsgemäße Reinigung der Laufflächen von Schuhen und Stiefel

Die Verweildauer (Überschreitungszeit) beeinflusst maßgeblich das Reinigungsergebnis. Überqueren Sie in kleinen Schritten den Trittrost vom einen bis zum anderen Ende der Anlage. Benutzen Sie während der gesamten Zeit mit beiden Händen den Handlauf.

## Service und Wartung

Service und Reparaturen an der Maschine sollten ausschließlich von dem dazu ausgebildeten Fachpersonal durchgeführt werden. Um eine optimale Funktion der Sohlenreinigungsmaschine zu gewährleisten, muss das System in regelmäßigen Abständen kontrolliert, gereinigt und gewartet werden. HEUTE® Reinigungsmaschinen sind wartungsarm und zuverlässig. Es gibt jedoch Bauteile, die nach entsprechend langer Nutzungsdauer verschleifen und/oder die Reinigungsqualität mindern.



Vor jeglichem Eingriff am Gerät, Stromzufuhr am Schaltschrank unterbrechen.



Im Falle eines unbeabsichtigten Öffnen des Trittrostes wird die Rotation der Walzenbürsten automatisch gestoppt.

### Kontrolle

Die Maschine sollte regelmäßig auf ihre Funktion geprüft werden. Dabei ist darauf zu achten, ob Bauteile beschädigt oder verschlissen sind und ob die Maschine die erforderliche Reinigungswirkung gewährleistet. Im Rotationsbereich der Walzenbürsten dürfen sich keine Fremdkörper befinden.

### Reinigung

In welchen Abständen die Maschine gereinigt werden sollte, hängt von den betrieblichen Umständen ab. Bei hohem Schmutzaufkommen sind kürzere Reinigungsintervalle zu wählen. Bei geringerem Schmutzaufkommen können die Intervalle entsprechend verlängert werden.

### Wartung

Die Neptun SCS1 dry gilt als sehr wartungsarm und zuverlässig. Es gibt jedoch Bauteile, die nach entsprechend langer Nutzungsdauer verschleifen und die Reinigungsqualität mindern - z.B. Bürsten.

Bei den Bürsten erkennen Sie übermäßigen Verschleiß z.B. daran, dass die Borsten abgeknickt oder zu weich geworden sind, um noch Schmutz aktiv abzunehmen.

Passende Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder beim Hersteller.

Anweisungen für den Austausch von Verschleißteilen finden Sie im weiteren Verlauf des Kapitels **Service und Wartung**.

### Empfehlung Serviceintervalle

Die in der untenstehenden Tabelle genannten Werte beruhen auf unseren Erfahrungswerten. Hierbei spielt jedoch der jeweilige Anwendungsfall eine entscheidende Rolle (Art der Verschmutzung, Nutzungsdauer etc.). Eine Anpassung der Intervalle sollte gemäß der eigenen Erfahrung vorgenommen werden.

Service	Intervall
Schmutzentfernung aus Schublade	1 x /Woche
Kontrolle	1 x /Woche
Reinigung der Oberflächen	1 x /Woche
Reinigung Bürsten	1 x /Monat
Wechsel der Walzenbürsten	alle 5-7 Jahre, bzw. bei Verschleiß

### Wechsel der Walzenbürsten

1. Das Anheben des Trittrostes (Verriegelungsfunktion im geöffneten Zustand) gibt den Zugang zu den beiden Walzenbürsten frei und aktiviert die Abschaltfunktion der Maschine. Die Walzenbürsten können dann (ggf. durch zwei Personen) ohne besonderes Werkzeug entfernt werden (Abb. 4).
2. Horizontale Walzenbürsten: Am Vorderteil nach oben ziehen (Abb. 5). Der Antrieb der Bürste erfolgt durch einen Querstift auf der Getriebemotorseite.
3. Achten Sie beim Wiedereinsetzen der Walzenbürsten darauf, dass der Querstift richtig positioniert wird und die Bürste richtig aufliegt.

Abb. 4



Abb. 5





## Reinigung der Oberflächen

Die mikrogestrahlten Edelstahloberflächen der Maschine bestehen aus Edelstahl Typ 304.

Bei Reinigungsarbeiten muss Nachfolgendes vermieden werden und die Reinigung ist immer mit Hilfe von ausreichend klarem Wasser vorzunehmen:

- Vermeidung von Kontakt mit Kohlenstoffstahl
- Keine Verwendung von Stahlschwämmen, Schleifpulvern
- Keine Anwendung von Chlorprodukten und Bleichmitteln

## Reinigung der Bürsten

Die verbauten Nylon-Bürsten sind im Rahmen der Reinigungsintervalle je nach Verschmutzungsgrad trocken bzw. nass zu reinigen. Die Trockenreinigung kann durch Ausklopfen/Absaugen der Schmutzpartikel bei ausgebauter Bürste (siehe Wechsel Bürstenleisten) erfolgen. Eine Nassreinigung der Nylonbürsten hat mit reichlich Wasser ohne Druck (kein Hochdruckreiniger), bzw. durch Absprühen/Einweichen zu erfolgen. Verwenden Sie bei der Nassreinigung ein mildes zusätzliches Reinigungsmedium, achten Sie unbedingt darauf, dass der Reiniger keine ätzenden Bestandteile enthält.

## Demontage der Bürstenachse

1. Walzenbürste entfernen (siehe Kapitel **Service und Wartung** > *Wechsel der Walzenbürste*).
2. Entfernen Sie die Inbusschraube an der vorderen Längsseite des Bürstenkörpers mit geeignetem Werkzeug (Abb. 6).
3. Entfernen Sie den Sprengring an der Stirnseite des Bürstenkörpers mit geeignetem Werkzeug und ziehen Sie anschließend die Distanzscheibe ab (Abb. 7).
4. Der Bürstenkörper kann jetzt von der Welle getrennt werden (Abb. 8).
5. Bei der Wiedermontage setzen Sie den Stift in den in der Bürstennabe vorgesehenen Platz, ziehen Sie die Madenschraube wieder fest, setzen die Scheibe ( $\varnothing$  30 mm) ein und bringen Sie den Sprengring wieder an.

Abb. 6



Abb. 7

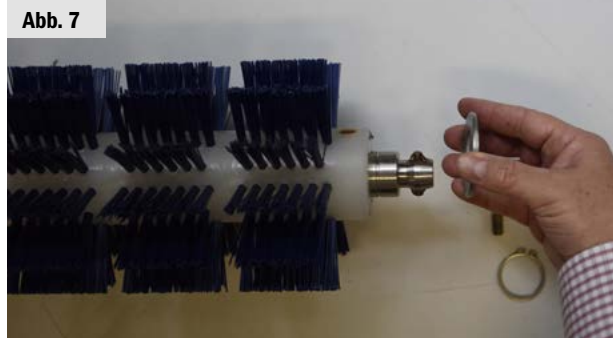
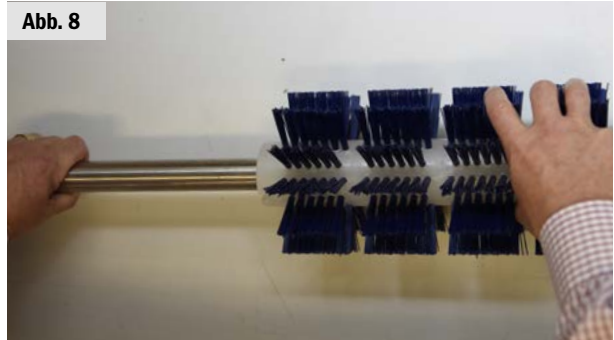


Abb. 8





## Zugang zu den Getriebemotoren

Entfernen Sie den seitlichen Deckel durch Umlegen der beiden Bügelverschlüsse – kein Werkzeug erforderlich (Abb. 9).

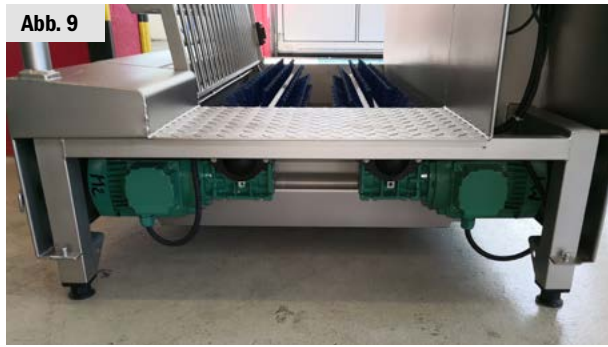


Abb. 9

## Fehlerbehebung durch qualifiziertes Personal

### ? Die Maschine funktioniert nicht

- ! Stromversorgung unterbrochen, bzw. hat eine Funktionsstörung an einem Bauteil
- ✓ Bitte konsultieren Sie qualifiziertes Fachpersonal

### ? Motor blockiert bzw. läuft unrund

- ! Fremdkörper innerhalb laufender Teile
- ✓ Maschine sofort vom Stromnetz trennen. Maschine und Walzenbürsten (von Hand drehen) auf Fremdkörper untersuchen und Fremdkörper entfernen.

### ? Maschine wird sehr laut beim Reinigungsvorgang

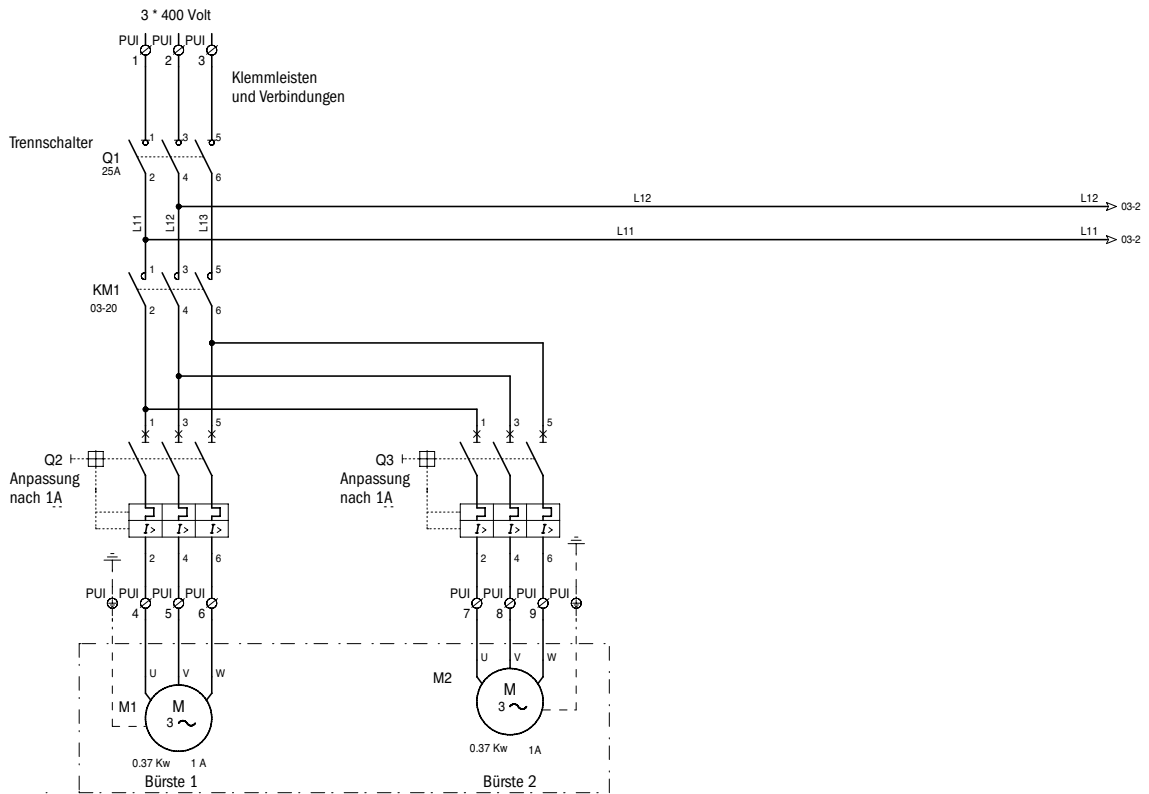
- ! Fremdkörper innerhalb laufender Teile
- ✓ Maschine sofort vom Stromnetz trennen. Maschine und Walzenbürsten (von Hand drehen) auf Fremdkörper untersuchen und Fremdkörper entfernen.  
oder
- ! Walzenbürsten auf richtigen Sitz untersuchen

## Technische Daten

Abmessung:	143,7 cm x 82,7 cm x 117,5 cm (B x T x H)
Gewicht:	175 kg
Anschlusswerte:	dreiphasig 400 v + Erdung
Leistung:	0,75 kW
Schutzart:	IP55
Kurzbetriebsdauer (KB):	8 min
Luftschallemission:	geringer als 80 dB(A)

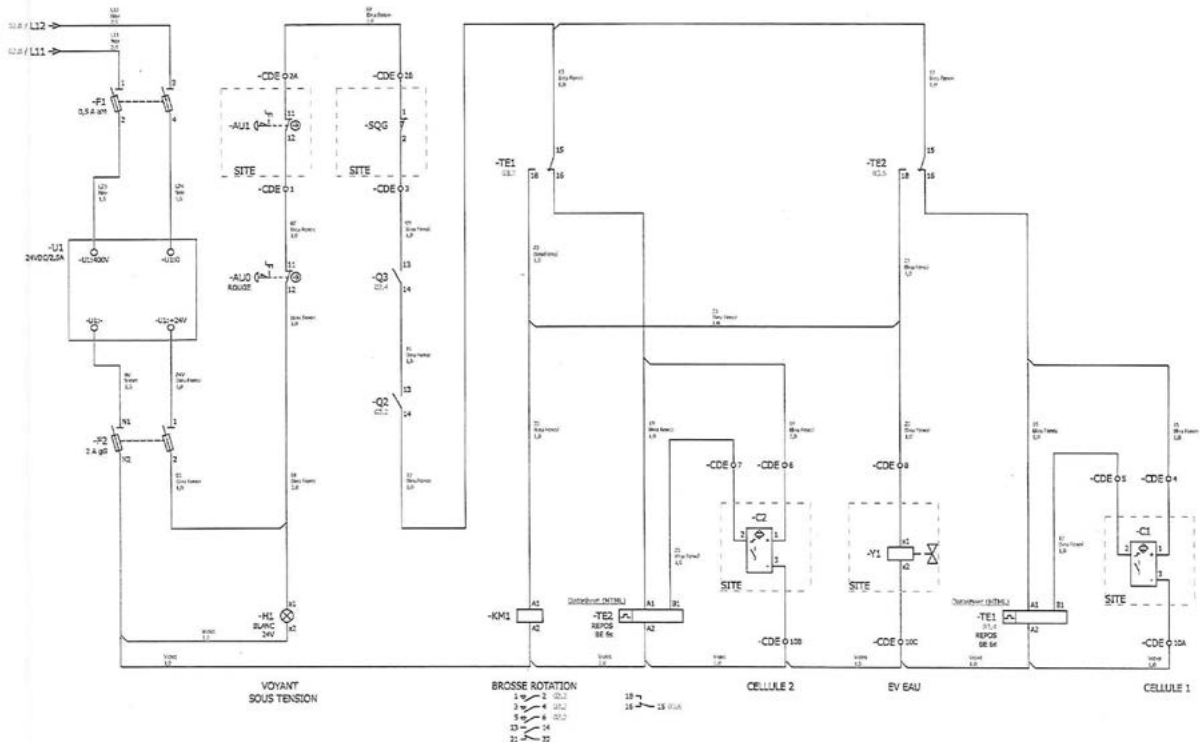
# Schaltpläne Neptun SCS1dry

## Schaltplan I

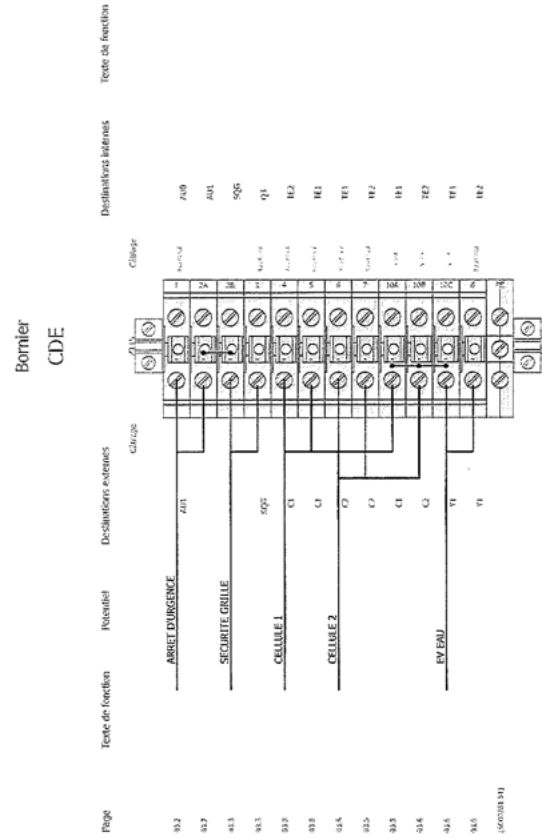
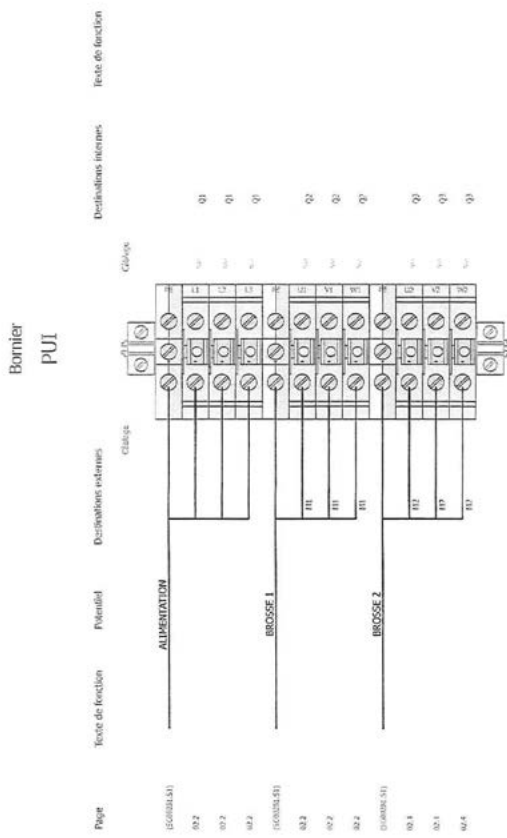


Power

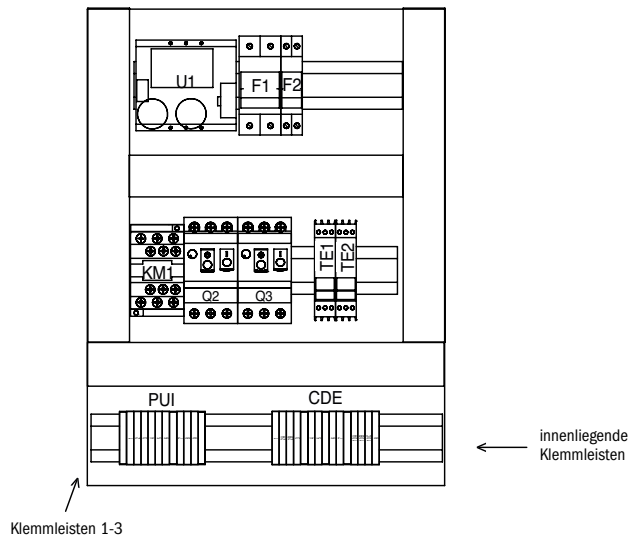
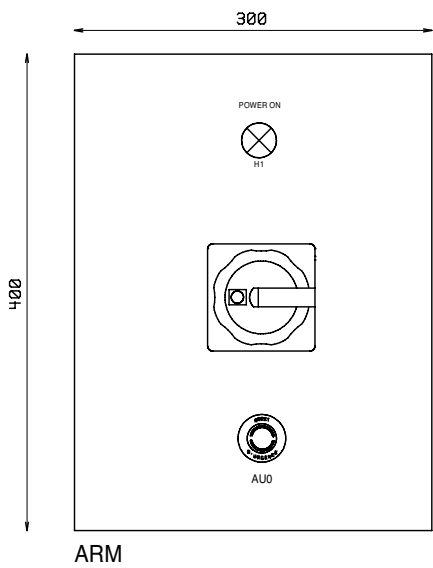
## Schaltplan II



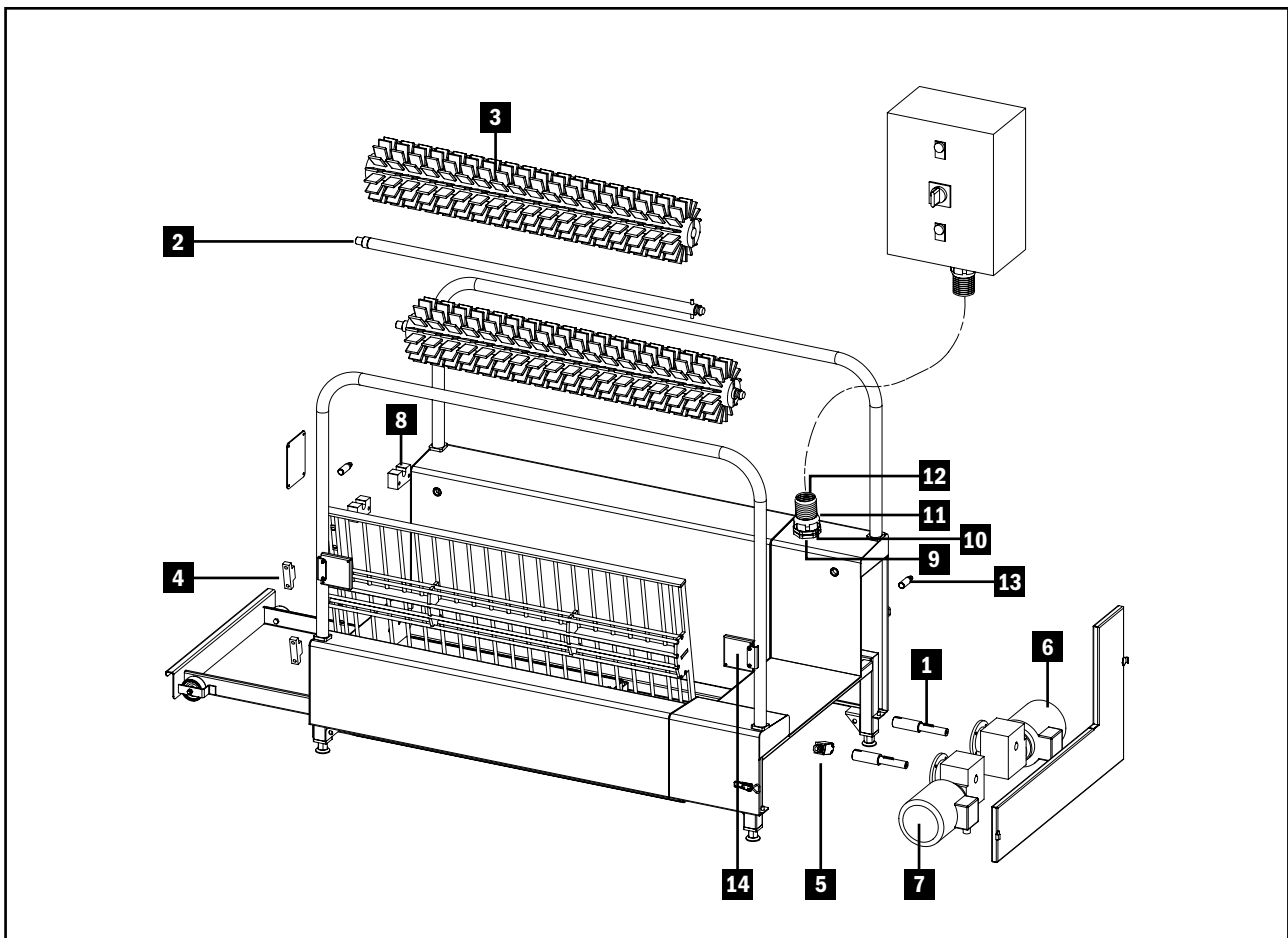
### Belegung Klemmleisten



### Belegung Schaltschrank



## Teilezeichnungen Neptun SCS1 dry



Nr	Artikel	Artikelnummer
1	Kupplung Edelstahl	06800501
2	Achse/Welle für Walzenbürste Durchmesser 180 x 1000 mm, Edelstahl 304	06800502
3	Walzenbürste Nylon Durchmesser 180mm, Länge 1000mm, Faser 1mm	06800503
4	Axiallager	06800504
5	Positionsschalter Rost AP3T13Z11	06800505
6	Getriebemotor P=0,37kW M05C D1	06800506
7	Getriebemotor P=0,37kW M05C B1	06800507
8	Lager D20 Nylatron	06800508
9	Mutter PG36	06800509
10	Dichtung PG36	06800510
11	Anschlussstück PG36	06800511
12	PVC Schutzschlauch GP40x46	06800512
13	Lichtschanke OGP300IFM (24V CC)	06800513
14	Reflektor E20739	06800514



Höhscheider Weg 37 · 42699 Solingen · Germany  
Phone: +49(0)212-380 310 · Fax: +49(0)212-380 31-49  
E-mail: [info@heute-gmbh.de](mailto:info@heute-gmbh.de) · Internet: [www.heute-gmbh.de](http://www.heute-gmbh.de)